

Montageanleitung | *Wechselsysteme (WS) Volumen:*
410.699.000 - 410.699.999

Wechselsysteme



Art.-Nr. 410.610.097

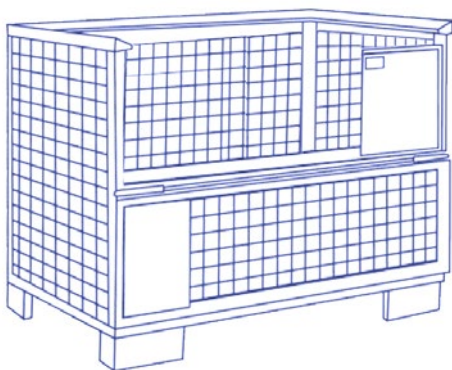
Lesen Sie diese Anleitung unbedingt vollständig und sorgfältig durch, bevor Sie mit der Montage beginnen.



Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheits- und Warnhinweise	2
1.1 Lieferumfang überprüfen	2
1.2 Sicherheitshinweise	2
1.3 Warnhinweise	3
1.4 Urheberrecht	3
2. Vorbereitende Arbeiten / Personalbedarf	3
2.1 Personalbedarf	3
2.2 Erforderliche Werkzeuge und Ausrüstung	3
2.3 Anzugsmomente der Schrauben	3
2.4 Vorbereitungen am Fahrgestell	4
3. Montage des Bausatzes	4
3.1 Baugruppe Tragarme vorn	4
3.2 Baugruppe Frontanschlag	6
3.3 Baugruppe Tragarme hinten	7
3.4 Diagonalkreuz (MB Actros)	7
3.5 Verschleißauflagen	7
3.6 Abschlussarbeiten	7
4. Wartung, Service, Entsorgung ausgedienter Bauteile	8
5. Lieferumfang	8

1. Sicherheits- und Warnhinweise



Um ein fehlerfreies Wechselsystem zu erstellen, **halten Sie sich unbedingt an diese Arbeitsanweisungen**, insbesondere an die nachfolgenden Warnhinweise, ansonsten erlischt die Gewährleistung. Farbige Darstellungen dienen nur der Veranschaulichung. **Setzen Sie sich bei Unklarheiten umgehend mit uns in Verbindung.**

1.1 Lieferumfang überprüfen

Überprüfen Sie die Sendung mit der beiliegenden Packliste auf Vollständigkeit. Transportschäden zeigen Sie sofort dem anliefernden Spediteur an. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir uns Änderungen der Lieferung in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen. *Den generellen Lieferumfang finden Sie auf Seite 8.*

1.2 Sicherheitshinweise

Achten Sie auf die eigene Sicherheit und die Ihrer Mitarbeiter.

Das Arbeiten mit Bausätzen beinhaltet Gefahren. Deshalb ist stets Vorsicht geboten, insbesondere sollten Sie unbedingt:

- beim Abladen mit einem Gabelstapler die Palette ganz auf die Staplerzinken schieben. Stellen Sie Bausätze nur auf ebenen Flächen ab und sichern diese gegen Neigung, Kippen, Umfallen.
- bei Kranarbeiten grundsätzlich einen **Helm** tragen und Baugruppen nur senkrecht und nicht schräg anheben! Treten Sie niemals unter gehobene Lasten! Die Aufhängung im Kran muss stets über den Baugruppenschwerpunkt erfolgen!
- beachten, dass Bauteile über Zinknasen und scharfe Kanten verfügen können. Tragen Sie daher stets **Sicherheitshandschuhe**. Ebenso sollten Sie **Sicherheitsschuhe** verwenden, da schwere Teile herunterfallen können und bei Arbeiten mit Druckluftschrauber, Flex, Schleifgerät einen **Gehörschutz** tragen.
- ges. Vorgaben wie StVZO, BGV D 29, BGV A1, BGG 915, BGG 916 einhalten.



schwebende Lasten am Kran



herabfallende Gegenstände



Quetsch-Gefahren



gefährliche Inhaltsstoffe



umfallende Teile oder Baugruppen



1.3 Warnhinweise

Schneider ist der Verwendungszweck des Wechselsystems i.d.R. nicht genau bekannt. **Sie als Fahrzeugbauer müssen die Bestellung und Verarbeitung des Bausatzes auf die Anforderungen Ihres Kunden sowie auf die Aufbau Richtlinien der Fahrgestellhersteller abstimmen.**

- Setzen Sie Schrauben nie schräg an, ziehen Sie diese stets mit den unter 2.3 beschriebenen Drehmomenten an. Eine Unterschreitung schwächt die Festigkeit des Systems, eine deutliche Überschreitung kann zu Schäden an Bauteilen führen!
- Verbinden Sie die Bauteile nur im direkten Kontakt mit den mitgelieferten Schrauben und nur einmalig! Fremde oder gebrauchte Schrauben gefährden die Betriebssicherheit. Setzen Sie bei Reparaturen stets neue Schrauben ein.

1.4 Urheberrecht

Das Urheberrecht an dieser Anleitung liegt bei Schneider. Sie ist nur für die Montagefirma und deren Personal bestimmt und darf weder insgesamt noch in Teilen:

- vervielfältigt
- verbreitet oder
- anderweitig mitgeteilt werden.

Zu widerhandlungen können zivil- und strafrechtliche Folgen haben!

2. Vorbereitende Arbeiten / Personalbedarf

Schneider-Bausätze lassen sich in jeder gut ausgestatteten Werkstatt zusammenbauen. Bevor Sie mit dem Aufbau beginnen, führen Sie folgende Vorbereitungen durch:

2.1 Personalbedarf

Hierfür sind 1-2 Monteure mit einer Ausbildung als Fahrzeug- oder Karosseriebauer oder gleichwertig erforderlich.

2.2 Erforderliche Werkzeuge und Ausrüstung

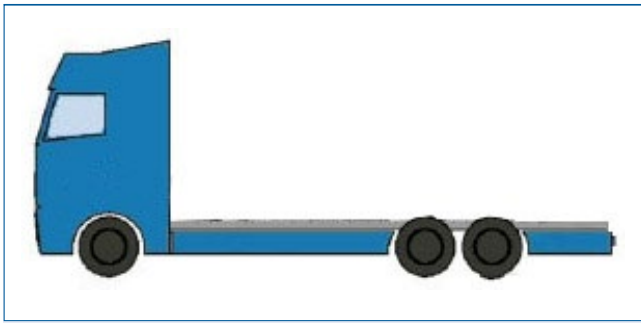
- Legen Sie sich folgende Ausrüstung vor der Montage zurecht:
 - Maßband
 - Präzisions-Druckluft- od. Akkuschauber, Drehmoment-einstellung bis 320 Nm
 - Drehmomentschlüssel bis 320 Nm
 - Schraubendreher und Schlüssel für den Abbau/Anbau von Fahrzeugkomponenten, die der Montage des Kits im Weg stehen
 - Stecknüsse für Sechskantschrauben M14, M16
 - Fettstift zur Markierung von Positionen

2.3 Anzugsmomente der Schrauben

- Beachten Sie das vorgeschriebene Anzugdrehmoment für Sechskantschrauben:
 - nach MBN 10105 M 14 x 45 10.9 beträgt 210 Nm
 - nach MBN 10105 M 16 x 50 10.9 beträgt 320 Nm

Die Einstellungen am Schrauber sind durch entsprechende Messmittel zu überprüfen. Die Drehmomente gelten mutternseitig bei trockenem Gewinde.





2.4 Vorbereitungen am Fahrgestell

- Stellen Sie zu Beginn das Fahrzeug gerade ausgerichtet sowie von der Seite und hinten gut zugänglich auf einen ebenen Untergrund.
Gehen Sie nun so vor:
- Entfernen Sie vorübergehend störende Verkleidungen u. Anbauteile.
- Verbauen Sie die Bauteile ohne Abstand zur Auflagefläche. Bringen Sie hierfür die Teile vor dem Anziehen der Schrauben z.B. durch Schraubzwingen in die richtige Position.
- Achten Sie auf Achsteile, die beim Einfedern aus dem Chassis herausragen könnten.

3. Montage des Bausatzes

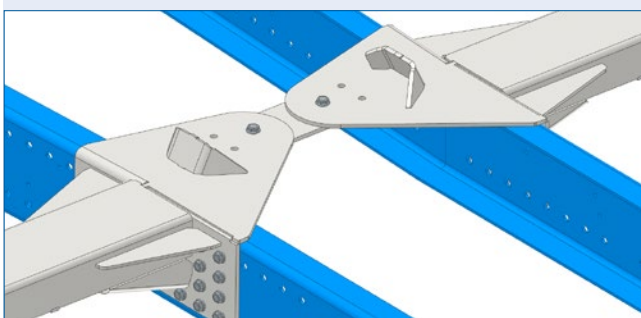
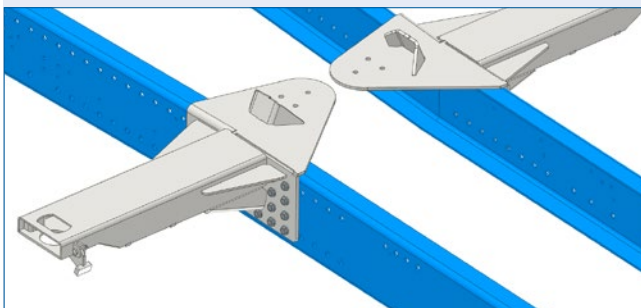
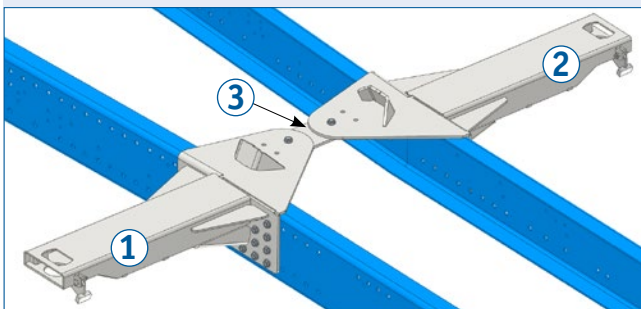
Montieren Sie das Wechselsystem in folgenden Schritten:

- 3.1 Baugruppe Tragarme vorn
- 3.2 Baugruppe Frontanschlag
- 3.3 Baugruppe Tragarme hinten
- 3.4 Diagonalkreuz (MB Actros)
- 3.5 Verschleißauflagen
- 3.6 Abschlussarbeiten

3.1 Baugruppe Tragarme vorn

Die Baugruppe Tragarme vorn besteht aus:

- [1] dem Tragarm vorne links (1x)
- [2] dem Tragarm vorne rechts (1x)
- [3] dem vorderen Verbindungsblech (1x)



- Die vorderen Tragarme erkennen Sie anhand der angeschweißten Einweiskinkel.
 - Legen Sie die Tragarme an die am Fahrgestell vorgesehene Position an, ggf. messen Sie diese aus. Die spitz zulaufende Seite der Einweishilfe zeigt dabei zum Fahrzeugheck.
 - Bohren Sie fallerforderlich Löcher in den Fahrgestellrahmen, um die Verbindung mit allen notwendigen Verschraubungen zu ermöglichen.
- Achtung:** Beachten Sie dabei die Aufbaurichtlinien der jeweiligen Fahrzeug-Hersteller.
- Schrauben Sie die Tragarme am Fahrgestell fest.
 - Legen Sie das Verbindungsblech von unten an die Tragarme an. Verschrauben Sie nun das Blech an den Löchern der Tragarme in der Mitte des Fahrgestells.
 - Lassen Sie erst einmal die anderen vier Löcher frei. Hier werden im nächsten Schritt die Anbindungen für den Frontanschlag befestigt.

3.2 Baugruppe Frontanschlag

Die Baugruppe Frontanschlag besteht aus:

- [1] dem Frontanschlag (1x)
- [2] den Anbindungen für den Frontanschlag (2x)
- [3] den Klemmblechen außer beim MB Actros (2x)
- [4] nur beim MB Actros den Konsolen (2x)

- Verschrauben Sie die Anbindungen mit dem Verbindungsblech über die vier freien Löcher.

- Legen Sie den Frontanschlag auf das Chassis mit der Rückseite zum Fahrerhaus. Sichern Sie den Anschlag gegen Umfallen, indem Sie die vorderen U-Profile in die beiden Anbindungen stecken.

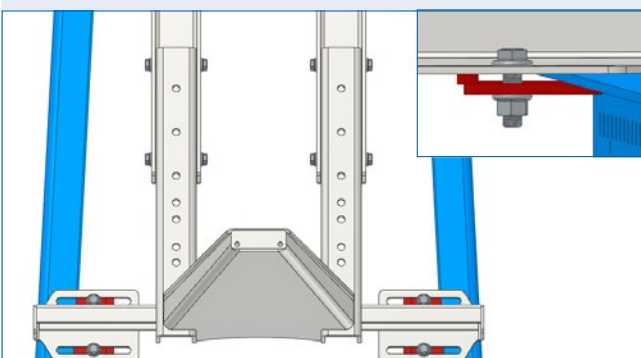
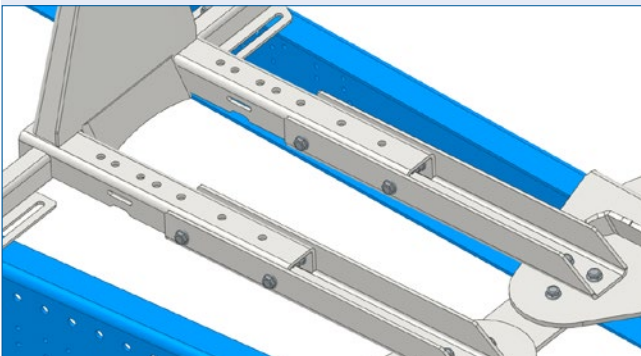
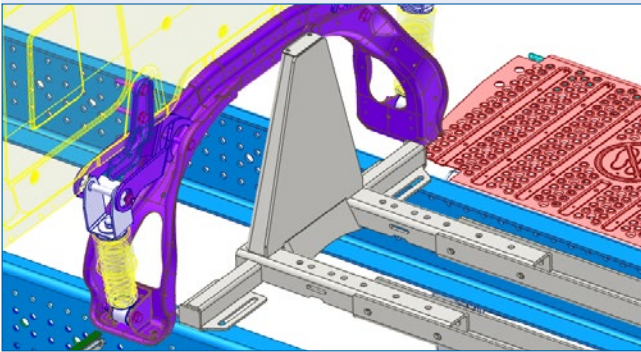
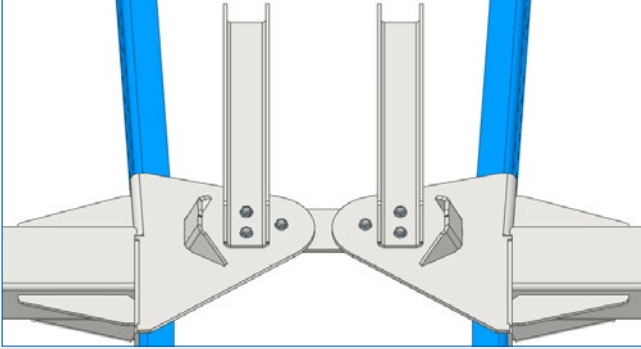
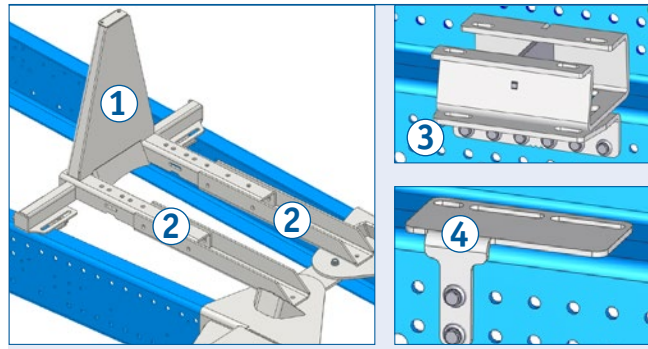
Achtung: Beim MB Actros liegt der Frontanschlag auf Konsolen [4] auf, die Sie zuvor am Fahrgestell positionieren und montieren. Die Klemmbleche fallen dafür weg.

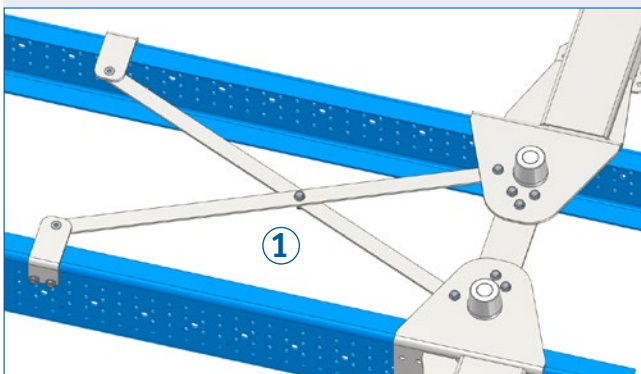
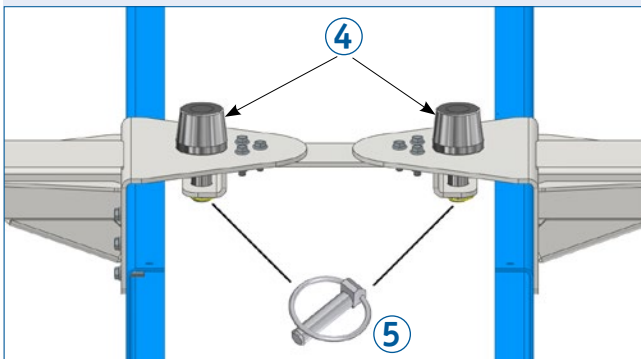
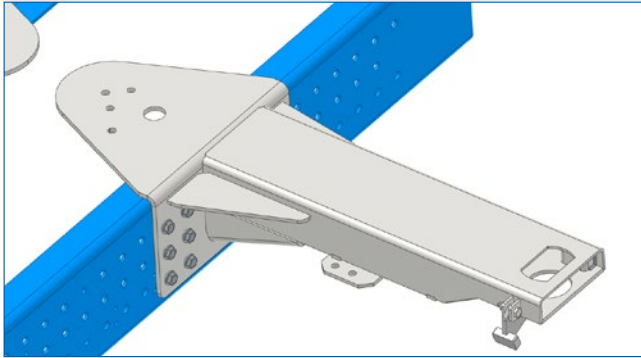
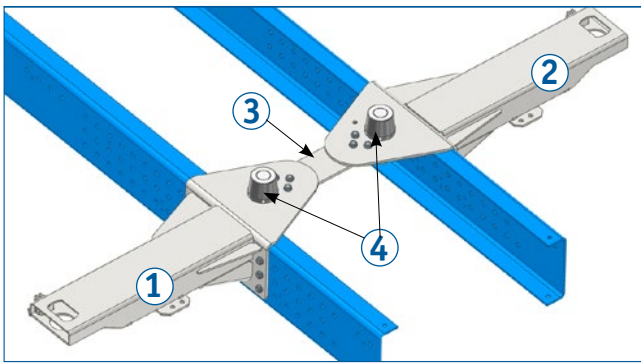
- Befestigen Sie die beiden Anbindungen am Frontanschlag mit je 4 Schrauben. Verwenden Sie dafür die vorderen und hinteren zwei Löcher des Frontanschlags.

- Befestigen Sie die beiden Anbindungen am Frontanschlag. Überprüfen Sie, ob das Abstandsmaß zwischen der Auflagefläche des Frontanschlags bis zur Mitte der vorderen Verriegelung 983,5 mm beträgt. Abweichungen korregieren Sie umgehend.

- Befestigen Sie den Frontanschlag beidseitig mit Klemmblechen (in rot abgebildet) am Obergurt der Chassis-Längsträger. Als Schutz fetten Sie hierfür die Kontaktflächen ein oder legen ein dünnes, weiches Material dazwischen.

- Ziehen Sie die Schrauben nur handfest an. (Die Verbindung dient nicht zur Befestigung, sondern soll Klappergeräusche vermeiden.)





3.3 Baugruppe Tragarme hinten

Die Baugruppe Tragarme hinten besteht aus:

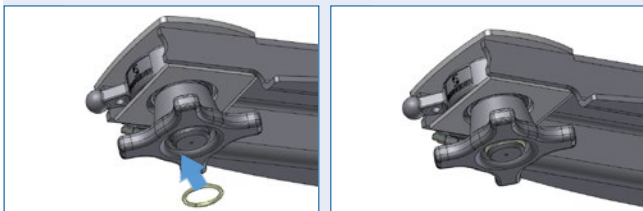
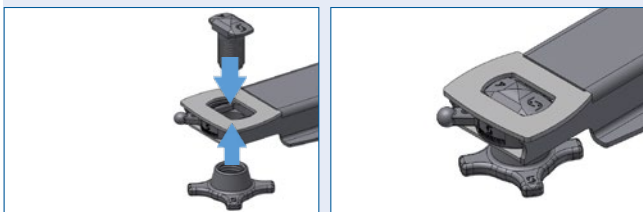
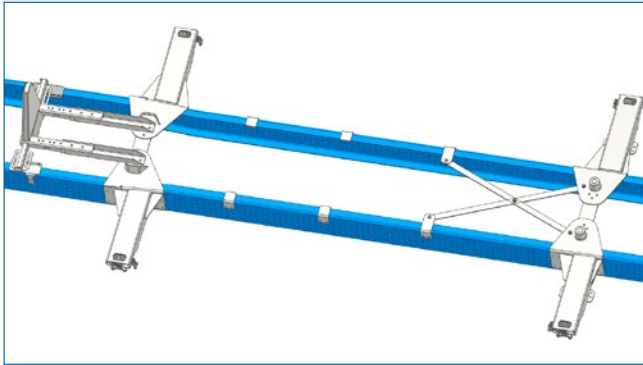
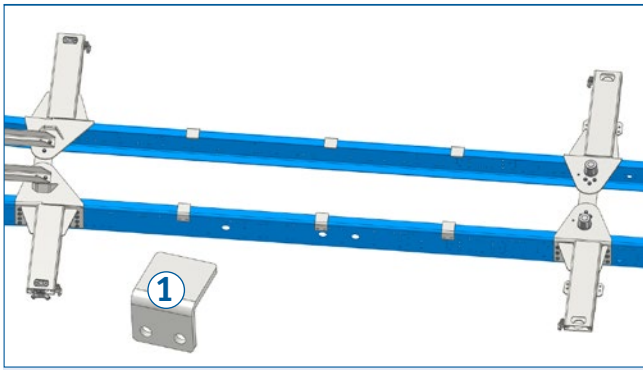
- [1] dem Tragarm hinten links (1x)
- [2] dem Tragarm hinten rechts (1x)
- [3] dem hinteren Verbindungsblech (1x)
- [4] den Einweisrollen (2x)
- [5] den Klappsteckern (2x)

- Legen Sie die Tragarme an die am Chassis vorgesehene Position an; ggf. messen Sie diese vorher aus. Das Maß von der Mitte der vorderen bis zur Mitte der hinteren Verriegelung beträgt 5.853 mm.
- Die Fallsicherungen zeigen zum Fahrerhaus.
- Bohren Sie falls erforderlich Löcher ins Chassis, um die Verbindung mit allen notwendigen Verschraubungen zu ermöglichen.
- **Achtung:** Beachten Sie dabei die Aufbaurichtlinien der jeweiligen Fahrzeug-Hersteller.
- Schrauben Sie die Tragarme am Fahrgestell fest.
- Legen Sie nun das Verbindungsblech von unten an die Tragarme an und verschrauben Sie dieses mit insgesamt 6 Schrauben.
- Stecken Sie die Einweisrollen in die vorgesehenen Öffnungen und sichern Sie diese am Schaft mit Klappsteckern.

3.4 Diagonalkreuz (MB Actros)

Beim **Mercedes-Benz Actros** kommt ein Diagonalkreuz zum Einsatz bestehend aus:

- [1] den Streben mit vormontierter Konsole (2x)
- Legen Sie das Diagonalkreuz mit den Konsolen in Richtung Fahrerhaus vor die hinteren Tragarme.
- Richten Sie die Konsolen so aus, dass diese an der Außenseite des Fahrgestells anliegen.
- Verbinden Sie die beiden Enden der Diagonalstreben von unten an die frei gebliebenen Löcher der Tragarme.
- Verschrauben Sie beide Diagonalstreben an der Überkreuzung.
- Schrauben Sie die Konsolen an das Fahrgestell an. Ziehen Sie die vorgeschraubte Schraubverbindung zwischen Konsole und Strebe an.



Achtung: Lacke, Lösemittel und Stäube gefährden die Gesundheit. Schützen Sie sich!

3.5 Verschleißbleche

Der **Schutz der Fahrgestelloberkante** besteht aus:

[1] den Verschleißauflagen (4x oder 6x)

- Verteilen Sie die Verschleißauflagen in gleichmäßigen Abständen zwischen den vorderen und den hinteren Tragarmen (bzw. der Diagonalkreuz-Konsole beim MB Actros).
- Montieren Sie nun paarweise die Verschleißauflagen am Fahrgestell. Die Kantung zeigt dabei nach innen.

3.6 Abschlussarbeiten

Stellen Sie die richtige Positionen der Baugruppen sicher. Folgende Maße müssen übereinstimmen:

- Verriegelungsabstand: 5.853 mm
- Auflagefläche Frontanschlag bis vordere Verriegelung: 983,5 mm

Montieren Sie nun die Verriegelungsinnenteile:

- Legen Sie die Führungsbuchse in die Nutenbuchse ein.
- Schieben Sie die Nutenbuchse in das im Querträger integrierte Verriegelungsgehäuse.
- Führen Sie von oben den Spannbolzen ein. Verschrauben Sie ihn mit der Spannmutter von unten bis ans Ende.

- Bringen Sie den Sicherungsring am Ende des Spannbolzens an.

Tipp: Mit dem *Schneider Einschlagwerkzeug* (Art.-Nr. 905.100.001 bzw. 905.100.002) erledigen Sie diese Arbeit noch einfacher.

Abschließender Hinweis:

Grundsätzlich sind alle Bauteile feuerverzinkt, Schrauben und Muttern sind geometbeschichtet. Eine Lackierung ist nicht notwendig. Wollen Sie lackieren, stimmen Sie sich für eine sichere Haftung mit den Lacklieferanten bzgl. des Primers und allen sonstigen Bedingungen ab. Achten Sie bei später montierten Teilen oder Änderungen an Schneider-Bauteilen auf den Korrosionsschutz. Schließen Sie vor allem Kontaktkorrosion durch unterschiedliche Materialien aus.

4. Wartung, Service, Entsorgung ausgedienter Baugruppen



Zur Wartung des Systems kontrollieren Sie alle Schrauben in regelmäßigen Abständen, mindestens jedoch einmal jährlich, auf festen Sitz. Überprüfen Sie dabei das vorgeschriebene Drehmoment.

Überprüfen Sie zudem regelmäßig die Funktion der Verriegelungen.

Unser Service:

Bei Rückfragen zur Montage erhalten Sie schnell Hilfe:

Tel.: +49 (0)521-41 73 12-20

E-Mail: j.bauer@schneider-fc.de

Ersatzteile bestellen Sie bitte entweder bei Ihrem zuständigen Vertriebsmitarbeiter oder:

Tel.: +49 (0)521-41 73 12-10

E-Mail: info@schneider-fc.de

Alle Bauteile können Sie über den Schrotthandel der **Wiederverwertung** zuführen.



5. Lieferumfang



Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung u. Technik vorbehalten müssen. Alle Komponenten werden generell verzinkt geliefert.

Zum Lieferumfang eines Bausatzes gehören:

- 1 x Frontanschlag
- 2 x Anbindung für den Frontanschlag
- 2 x Klemmblech / Frontanschlag-Konsole
- 1 x Tragarm vorne links
- 1 x Tragarm vorne rechts
- 1 x Verbindungsblech vorne
- 1 x Tragarm hinten rechts
- 1 x Tragarm hinten links
- 1 x Verbindungsblech hinten
- 6 x Verschleißauflage (4x bei MB Actros)
- 4 x Innenteilsatz
- 2 x Einweisrolle
- 2 x Klappstecker für Einweisrolle
- Schrauben und Muttern
- *nur bei MB Actros: 2x Diagonalkreuzstrebe mit Konsole*